

Ausbildungsprogramm für das Fach Sozialwissenschaften

Ich reflektiere meine Rolle und organisiere meine Aufgaben als Lehrer/in.

Inhalte	Ziele
<ul style="list-style-type: none">• Grundsätze und Organisation der Fachseminararbeit• Klärung von Rollen- und Fachverständnis als SW-LuL unter Berücksichtigung der eigenen Biographie (Studium und Praxissemester)• Besondere Aufgaben und Herausforderungen als SW-L• Kriterien der Unterrichtsbeobachtung• Schriftliche Planung I• Erziehung zur Mündigkeit• Sensibilisierung für Demokratieerziehung• Beutelsbacher Konsens in der Diskussion• Organisation von SW-Unterricht• Schulformspezifische Ausprägungen des Faches (Kurslehrer/in)• Methoden der Selbstreflexion• Planung, Durchführung und Reflexion von Gruppenhospitationen und Unterrichtsbesuchen	<ul style="list-style-type: none">• Kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als SW-Lehrer/in• Kriterienorientierte Hospitationen planen, durchführen und reflektieren• Schriftliche Planung als Instrument der Unterrichtsplanung nutzen• schulformspezifische Ausprägungen des Faches SW kennen und reflektieren• Perspektive Reflexivität: Methoden der Selbstreflexion kennen und für die kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle nutzen• Perspektive Reflexivität: Berufliche Haltungen, Erfahrungen und Kompetenzentwicklungen reflektieren und Konsequenzen ziehen

Bezüge zum Kerncurriculum: Handlungsfeld S: K9, K 10, K11

Ich plane und gestalte individualisierten Unterricht für meine Lerngruppen.

Inhalte	Ziele
<ul style="list-style-type: none">• Merkmalen guten SW- Unterrichts• Unterrichtsplanung und –durchführung• Phasierungsmodelle im SW-Unterricht• Funktionen der Unterrichtsphasen• geltende Richtlinien, Kernlehrplänen und Rahmenvorgaben als Grundlage für den Unterricht• Von der Stundenplanung zur Planung eines Unterrichtsvorhabens in Theorie und Praxis• Schriftliche Planung II• Fachspezifische Methoden im SW-Unterricht• Differenzierung und Individualisierung• Sprachsensibler Fachunterricht• Kooperatives Lernen im SW-Unterricht• Kontinuierliche und diskontinuierliche Texte im SW-Unterricht• Medien im SW-Unterricht• Aufgaben kompetenz- und adressatenorientiert formulieren• Inklusion im SW- Unterricht• Fachdidaktische Ansätze in der politischen Bildung• Kompetenzen im SW-Unterricht	<ul style="list-style-type: none">• SW- Unterricht zielführend für die jeweilige Lerngruppe kompetenzorientiert planen, organisieren, durchführen und methodisch vielfältig gestalten• Planungsentscheidungen fachdidaktisch begründen können• Lehr- und Lernausgangslagen analysieren und bei der Unterrichtsplanung, -durchführung- und –reflexion berücksichtigen• Perspektive Digitalisierung: (digitale) Medien und Materialien adressatengerecht und zielorientiert auswählen, modifizieren, erstellen und lernförderlich einsetzen (vgl. Medienkompetenzrahmen)• Perspektive Reflexivität: Unterrichtsplanung und -durchführung kriteriengeleitet reflektieren, auswerten und daraus Konsequenzen für die Weiterarbeit ziehen - unter Wahrung der fachspezifischen Kriterien und rechtlichen Vorgaben

Bezüge zum Kerncurriculum: Handlungsfeld: U, K1, K2, K3 Handlungsfeld E: K4, Handlungsfeld L: K7

Ich fördere, beurteile und reflektiere Leistungen meiner Schülerinnen und Schüler.

Inhalte	Ziele
<ul style="list-style-type: none">• Grundsätze, Bereiche und Formen der Leistungsbewertung• Lernstände diagnostizieren und in die Förderplanung aufnehmen• Schriftliche Leistungsüberprüfungen in den Fächern der Sozialwissenschaften• Sonstige Leistungen in den Fächern der Sozialwissenschaften• Schülerleistungen und Lernerträge einfordern, kriterienorientiert beurteilen und SuS lernförderliche Rückmeldungen dazu geben• Methoden der Evaluation und Konsequenzen daraus für die Weiterarbeit ableiten	<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Vorgaben, fachspezifische Formen und Methoden, schulinterne Vereinbarungen zur Leistungsmessung und -bewertung kennen und im Schulalltag umsetzen• Perspektive Reflexivität: individuelle Rückmeldungen zu Lernfortschritten und Leistungen der SuS transparent und adressatengerecht gestalten, dass sie eine Hilfe für weiteres Lernen darstellen• Perspektive Digitalisierung: SuS prozessbegleitendes Feedback über ihre Stärken und Schwächen geben mit dem Ziel der Lernberatung und der individuellen Förderung, auch mit Hilfe digitaler Feedbacktools

Bezüge zum Kerncurriculum: Handlungsfeld U: K3, Handlungsfeld L: K7, K8, Handlungsfeld B: K7

Ich setze meinen Erziehungsauftrag als Lehrerin/Lehrer in Schule um.

Inhalte	Ziele
<ul style="list-style-type: none">• Außerschulische Lernorte lernförderlich nutzen• Demokratieerziehung/Rassismus• Soziales Lernen/Streitschlichtung• Sexuelle Gewalt• Reflektierte Mediennutzung• Kurslehrer sein	<ul style="list-style-type: none">• Erziehungsaufgabe und Vorbildfunktion annehmen, erfüllen und reflektieren• SW-Unterricht und Erziehung an reflektierten Werten und Normen und nach Erziehungs- bzw. schulischen Bildungszielen ausrichten und dabei eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität unterstützen• Fachbezogene außerschulische Lernorte und Partner kennenlernen und mit ihnen entwicklungsorientiert im Schulalltag kooperieren• Perspektive Digitalisierung: SuS zur kritischen Reflexion von Medienangeboten und der eigenen Mediennutzung anregen und befähigen• Perspektive Digitalisierung: eigene Mediennutzung im Schulalltag lernförderlich einsetzen und reflektieren• Perspektive Reflexivität: Berufliche Haltungen, Erfahrungen und Kompetenzentwicklungen - insbesondere in kollegialen und multiprofessionellen Zusammenhängen - reflektieren und Konsequenzen ziehen

Bezüge zum Kerncurriculum: Handlungsfeld E: K4, K5, K6, Handlungsfeld U: K2, Handlungsfeld S: K11

Ich gestalte Kommunikation adressaten- und anlassgerecht.

Inhalte	Ziele
<ul style="list-style-type: none">• Unterrichtssprache effektiv planen und gestalten• Diskussionsformate im SW-Unterricht ertragreich gestalten• Fachbezogene Elterngespräche vorbereiten• Kollegiale Beratung für die eigene Weiterentwicklung nutzen	<ul style="list-style-type: none">• eigene Sprache im Unterricht fachsprachlich vorbildlich und lerngruppenorientiert einsetzen, um durch geeignete Aufgabenstellungen, Organisationsformen und Moderationen ein sinnstiftendes Kommunizieren im SW-Unterricht zu erreichen• Kompetenzen in der deutschen Sprache migrations- und kultursensibel in Lern- und Leistungssituationen berücksichtigen• SuS sowie Erziehungsberechtigte anlass- und situationsgerecht auch unter Berücksichtigung kulturell begründeter Wertvorstellungen lösungsorientiert beraten• SW-Unterricht sprachsensibel gestalten und die deutsche Sprache durch fachspezifische Gesprächsanlässe und schüleraktivierende Methoden vermitteln, fördern und reflektieren• Perspektive Reflexivität: Kommunikations- und Beratungssituationen reflektieren, auswerten und darüber in den Austausch mit SuS, Eltern und Kollegen treten• Perspektive Digitalisierung: SuS prozessbegleitendes Feedback über ihre Stärken und Schwächen geben mit dem Ziel der Lernberatung und der individuellen Förderung, auch mit Hilfe digitaler Feedbacktools

Bezüge zum Kerncurriculum: Handlungsfeld E: K6, Handlungsfeld B: K7, Handlungsfeld L: K8, Handlungsfeld U: K1 und K2, Handlungsfeld S: K10 und 11

Ich präge Schulleben und Schulentwicklung mit.

Inhalte	Ziele
<ul style="list-style-type: none">• Fachkonferenzarbeit• Interkulturelles Lernen• Globales Lernen• Vielfalt in der Schullandschaft• Formen offenen Unterrichts/fächerübergreifende Projekte• KaoA/Schule und Beruf	<ul style="list-style-type: none">• Aufgaben und Funktion der Fachkonferenz SW benennen können und die Fachkonferenzarbeit zur Optimierung, Aktualisierung und Evaluation von SW-Unterricht im schulischen und außerschulischen Umfeld nutzen• Fächerübergreifend und entwicklungsorientiert mit anderen Fächern und außerschulischen Partnern zusammenarbeiten (z.B. Projektarbeit/Öffnung von Schule)• Perspektive Digitalisierung: digitale Werkzeuge unter Berücksichtigung des Datenschutzes für schulische Organisations- und Verwaltungsarbeit• Perspektive Digitalisierung: Technologische und pädagogische Entwicklungen für die Gestaltung und Modernisierung von Schule nutzen• Perspektive Reflexivität: Berufliche Haltungen, Erfahrungen und Kompetenzentwicklungen - insbesondere in kollegialen und multiprofessionellen Zusammenhängen - reflektieren und Konsequenzen ziehen

Bezüge zum Kerncurriculum: Handlungsfeld S: K9, K10, K11